

10260 - Gruppen- und Sozialraumbezogene Interventionen

10260 - Group- and community-based interventions

General information	
Module Code	10260
Unique Identifier	GrSozRaumInt-01-MA-M
Module Leader	Prof. Dr. Discher, Kerstin (kerstin.discher@haw-kiel.de)
Lecturer(s)	Prof. Dr. Bischof, Jeannette (jeannette.bischof@haw-kiel.de) Prof. Dr. Discher, Kerstin (kerstin.discher@haw-kiel.de)
Offered in Semester	Sommersemester 2026
Module duration	1 Semester
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Sommersemester
Language	Deutsch
Recommended for international students	Yes
Can be attended with different study programme	No

Curricular relevance (according to examination regulations)

Study Subject: M.A. - 00 - Klinische Sozialarbeit
Module type: Pflichtmodul
Semester: 2

Qualification outcome

Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.

Die Studierenden

- können Ansätze der Arbeit mit Gruppen für Angebote unterschiedlicher klinischer Fragestellungen in Handlungsfeldern Sozialer Arbeit erläutern
- können sozialraumbezogene Ansätze benennen und erläutern
- können sowohl Gruppen- als auch sozialräumliche Angebote fachlich begründet für bestimmte psychosoziale Problemlagen auswählen und anwenden
- können die Rolle der Gruppenverfahren und sozialräumlichen Angebote in den Kontext der Methoden Klinischer Sozialarbeit einordnen
- können die Anwendung und Auswahl von Gruppenverfahren und sozialräumlichen Angeboten im interdisziplinären Diskurs fachlich und professionsbezogen begründen

Content information

Content	Im Modul wird in zwei Übungen ein Überblick über unterschiedliche Ansätze der Arbeit mit Gruppen und im Sozialraum erarbeitet und im Hinblick auf theoretische Fundierung, praktische Anwendung und empirische Überprüfung analysiert. Im Fokus stehen dabei komplexe psychosoziale Problemlagen.
----------------	---

Literature	<p>Becker, M. (2020). Handbuch Sozialraumorientierung. Kohlhammer.</p> <p>Fehren, O., & Hinte, W. (2013). Sozialraumorientierung. Fachkonzept oder Sparprogramm? Deutscher Verein für private und öffentliche Fürsorge.</p> <p>Hancken, S. (2023). Gruppenarbeit. In J. Bischkopf, D. Deimel, Ch. Walther, & R.-B. Zimmermann (Hrsg.), Soziale Arbeit in der Psychiatrie. Lehrbuch. (S. 345-364). Psychiatrie Verlag.</p> <p>Kahl, Y., & Röh, D. (2024). (Hrsg.). Sozialraumorientierung in der Psychiatrie. Psychiatrie Verlag.</p> <p>Lammel, A.U., & Wunderer, E. (2024). Soziale Gruppenarbeit. In Sektion Klinische Sozialarbeit (Hrsg.), Handbuch Klinische Sozialarbeit. (S. 217-244). Beltz Juventa.</p> <p>Röh, D., & Meins, A. (2021). Sozialraumorientierung in der Eingliederungshilfe. Ernst Reinhardt.</p>
-------------------	--

Courses

Mandatory Courses

For this module all specified courses in the following table have to be taken.

[10260.1 - Ansätze der Arbeit mit Gruppen - Page: 3](#)

[10260.2 - Sozialraumbezogene Ansätze - Page: 4](#)

Workload

Number of SWS	4 SWS
Credits	5,00 Credits
Contact hours	48 Hours
Self study	102 Hours

Module Examination

Examination prerequisites according to exam regulations	None
10260 - Mündliche Prüfung	<p>Method of Examination: Mündliche Prüfung</p> <p>Duration: 30 Minutes</p> <p>Weighting: 100%</p> <p>wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: No</p> <p>Graded: Yes</p>

Course: Ansätze der Arbeit mit Gruppen

General information	
Course Name	Ansätze der Arbeit mit Gruppen Group-Based Interventions
Course code	10260.1
Lecturer(s)	Prof. Dr. Bischkopf, Jeannette (jeannette.bischkopf@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Sommersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome	
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>	
Die Studierenden	
<ul style="list-style-type: none"> - können Ansätze der Arbeit mit Gruppen für Angebote unterschiedlicher klinischer Fragestellungen in Handlungsfeldern Sozialer Arbeit erläutern - können Wirkfaktoren von Gruppen erläutern - können Gruppenangebote fachlich begründet für bestimmte psychosoziale Problemlagen auswählen und anwenden - können die Rolle der Gruppenverfahren in den Kontext der Methoden Klinischer Sozialarbeit einordnen - können die Anwendung und Auswahl von Gruppenverfahren im interdisziplinären Diskurs fachlich und professionsbezogen begründen 	

Content information	
Content	Es wird ein Überblick über unterschiedliche Ansätze der Arbeit mit Gruppen erarbeitet und im Hinblick auf theoretische Fundierung, praktische Anwendung und empirische Überprüfung analysiert. Im Fokus stehen dabei komplexe psychosoziale Problemlagen und die Unterstützung von hard to reach Klientel. Neben allgemeinen Wirkfaktoren von Gruppen werden empirisch überprüfte spezifische Programme (z.B. Kompetenz- und Fertigkeitentrainings, Psychoedukation, Programme für Angehörige, Selbsthilfe) und ihre Anwendung behandelt.
Literature	Hancken, S. (2023). Gruppenarbeit. In J. Bischkopf, D. Deimel, Ch. Walther, & R.-B. Zimmermann (Hrsg.), Soziale Arbeit in der Psychiatrie. Lehrbuch. (S. 345-364). Psychiatrie Verlag. Lammel, A.U., & Wunderer, E. (2024). Soziale Gruppenarbeit. In Sektion Klinische Sozialarbeit (Hrsg.), Handbuch Klinische Sozialarbeit. (S. 217-244). Beltz Juventa.

Teaching format of this course	
Teaching format	SWS
Übung	2

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No

Course: Sozialraumbezogene Ansätze

General information	
Course Name	Sozialraumbezogene Ansätze Community-Based Approaches
Course code	10260.2
Lecturer(s)	Prof. Dr. Discher, Kerstin (kerstin.discher@haw-kiel.de)
Occurrence frequency	Regular
Module occurrence	In der Regel im Sommersemester
Language	Deutsch

Qualification outcome	
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>	
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - können sozialraumbezogene Ansätze und deren Rolle v.a. in der Unterstützung von hard to reach Klientel benennen - können sozialräumliche Angebote fachlich begründet für bestimmte psychosoziale Problemlagen auswählen und anwenden - können sozialräumlichen Angebote in den Kontext der Methoden Klinischer Sozialarbeit einordnen - können die Anwendung und Auswahl von sozialräumlichen Angeboten im interdisziplinären Diskurs fachlich und professionsbezogen begründen 	

Content information	
Content	Im Modul wird ein Überblick über unterschiedliche Ansätze der Arbeit im Sozialraum erarbeitet und im Hinblick auf theoretische Fundierung, praktische Anwendung und empirische Überprüfung analysiert. Im Fokus stehen dabei komplexe psychosoziale Problemlagen und die Unterstützung von hard to reach Klientel. Die Sozialraumorientierung wird in die Perspektive der Klinischen Sozialarbeit eingeordnet und in ihrer Bedeutung v.a. für die Arbeit mit hard to reach Klientel diskutiert. Konkrete Ansätze werden anhand von best practice Beispielen recherchiert und gemeinsam analysiert.
Literature	<p>Becker, M. (2020) (Hrsg.): Handbuch Sozialraumorientierung. Kohlhammer.</p> <p>Fehren, O. & Hinte, W. (2013): Sozialraumorientierung. Fachkonzept oder Sparprogramm? Deutscher Verein für private und öffentliche Fürsorge.</p> <p>Kahl, Y./Röh, D. (2024) (Hrsg.): Sozialraumorientierung in der Psychiatrie. Psychiatrie Verlag.</p> <p>Röh, D. & Meins, A. (2021): Sozialraumorientierung in der Eingliederungshilfe. Ernst Reinhardt.</p>

Teaching format of this course	
Teaching format	SWS
Übung	2

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No